

	<p>Object: Gerahmte Druckgraphik: Bebenhäuser Jagd</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventory number: VK 1979/320</p>
--	--

Description

Das Bild geht auf die Originalvorlage des Malers J.B. Seele zurück, der dieses größte Jagdfest in der Regierungszeit König Friedrichs gemalt hat. Der Hofdichter Friedrich von Matthison hat seinen Eindruck von dieser Festlichkeit so beschrieben: "Den größten und imposantesten Anblick des Jagdfestes boten unstreitig die enormen Wildmassen, welche wie Katarakten, wovon Keuler, Bachen, Hirsche, Rehe und anderes Gethier gleichsam nur Tropfen bildeten, hernieder an der schroffen Abdachung des Gebirgrückens ihrem unwiederruflich geworfenen Todeslose zustürzten." Innerhalb von zwei Stunden wurden 823 Wildtiere erlegt (Zitiert nach dem Katalog "Baden und Württemberg im Zeitalter Napoleons", 1,2 S. 976)

[Museum für Volkskultur in Württemberg, Themen und Texte, Teil 1, S. 35]

Basic data

Material/Technique:

Aquatina, handkoloriert

Measurements:

Höhe: 62 cm, Breite: 80,5 cm

Events

Created	When	After 1812
	Who	Franz Xaver Muller (1773-1841)
	Where	Stuttgart
[Relationship to location]	When	
	Who	

	Where	Bebenhausen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Württemberg
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Museum der Alltagskultur
	Where	

Keywords

- Graphics
- Hunting
- Landesgeschichte Württemberg
- Wandschmuck

Literature

- Württembergischen Landesmuseum (Hrsg.) (1987): Baden und Württemberg im Zeitalter Napoleons. Ausstellungskatalog Württembergisches Landesmuseum, Bd. 1.1. Stuttgart, Bd. 1,2 S. 976.
- Württembergisches Landesmuseum (Hg.) (1989): Museum für Volkskultur in Württemberg. Themen und Texte, Teil I. Stuttgart, S. 35